
Seminar für Beschäftigte der Verwaltung/Behörde: "Umgang mit Reichsbürgern"

Veröffentlicht am: 27.01.2017, 18:42

Pressemitteilung von: **Forensische Psychologie - Beratung - Coaching - Fortbildung** // Karoline Roshdi

Beschäftigte lernen in diesem Seminar, wie der Umgang mit Reichsbürgern zu gestalten ist und eskalative Dynamiken frühzeitig erkannt werden können.

"Umgang mit Reichsbürgern - Psychologische Handlungsstrategien" wird von Forensische Psychologie - Beratung - Coaching - Fortbildung am 19.04.2017 in Darmstadt durchgeführt. In dem eintägigen Seminar lernen Beschäftigte aus Behörden Hintergrundwissen zur Ideologie und den Dynamiken der Reichsbürger kennen. Sie erhalten Handlungssicherheit im Umgang durch bewährte praktische Strategien im schriftlichen und direkten Kontakt und lernen Warnsignale für eskalative Dynamiken kennen. Hintergrundwissen und Handlungssicherheit wirken letztlich entlastend auf Beschäftigte.

Sogenannte Reichsbürger treten im behördlichen Kontext in den letzten Jahren vermehrt auf. Ein Ziel dieser Gruppierung ist es Behörden "lahm" zu legen, so dass diese enorme personelle und finanzielle Ressourcen beanspruchen. Streitgespräche mit Reichsbürgern sind dabei für Beschäftigte sehr kräftezehrend und können durch grenzüberschreitendes aggressives Verhalten auch Angst auslösen.

Dipl. Psychologin Karoline Roshdi führt die TeilnehmerInnen durch viele Fragen und teilweise Unsicherheiten die sich im behördlichen Umgang ergeben. "Wie entwickelt sich eine Person zum Reichsbürger und was treibt so jemanden an? Wie kann ich einem Reichsbürger entgegentreten? Kann ich diese Personen irgendwie doch überzeugen? Was mache ich mit Drohungen?". Durch Aufklärung über Ideologie, Entstehung und Thesen der Reichsbürger wird das nötige Hintergrundwissen aufgebaut, um dann mit den TeilnehmerInnen in bewährte Handlungsstrategien im Umgang zu gehen. "Auf der Ebene der Organisation ist es enorm wichtig, dass ein einheitlicher Umgang gestaltet wird, um vor allem Risikoverläufe im Hinblick auf mögliche Gefährdungen erkennen zu können.", sagt Karoline Roshdi. Es werden immer auch sicherheitsrelevante Aspekte beleuchtet.

Das Seminar richtet sich ausschließlich an Beschäftigte aus Verwaltung/Behörde. Das Seminar "Umgang mit Reichsbürgern" am 19.04.2017 in Darmstadt kostet 250 Euro (inkl. MwSt.) pro Person. Detaillierte Informationen über das Seminar erhalten Interessierte bei Forensische Psychologie - Beratung - Coaching - Fortbildung (Email: info@karoline-roshdi.com oder auf der Webseite: www.karoline-roshdi.com).

Pressekontakt

Frau Karoline Roshdi
Geschäftsführerin

Forensische Psychologie - Beratung - Coaching - Fortbildung

Postfach 200128
64300 Darmstadt, Deutschland

Telefon: +49 (0) 6151-3914884
E-Mail: info@karoline-roshdi.com
Website: www.karoline-roshdi.com

Firmenportrait

Als Kriminalpsychologin liegt mein Schwerpunkt auf entstehenden Konflikten und den daraus resultierenden Gefahren für andere oder sich selbst. Betrachtet werden die damit verbundenen psychologischen und situativen Wirkmechanismen, die im alltäglichen Umgang relevant sind. Auf einer Zeitleiste betrachtet können meine Themen im Rahmen der Prävention und Vorbereitung sowie der Krisenintervention und -nachsorge gesehen werden.

Wichtiger Hinweis:

Für diese Pressemitteilung sowie das Bild- und Tonmaterial ist allein der jeweils angegebene Herausgeber verantwortlich. In der Regel ist dieser der Urheber der Presstexte sowie der angehängten Bild und Informationsmaterialien. Das TRENDKRAFT-Pressportal ist für den Inhalt dieser Pressemitteilung nicht verantwortlich und übernimmt keine Haftung für die Korrektheit oder Vollständigkeit der dargestellten Meldung. Die Nutzung von hier archivierten Informationen zur Eigeninformation und redaktionellen Weiterverarbeitung ist in der Regel kostenfrei. Vor der Weiterverwendung sollten Sie allerdings urheberrechtliche Fragen mit dem angegebenen Herausgeber klären. Eine systematische Speicherung dieser Daten sowie die Verwendung auch von Teilen dieses Datenbankwerks sind nur mit schriftlicher Einwilligung durch das TRENDKRAFT-Pressportal gestattet.

Des Weiteren beachten Sie bitte unseren Haftungsausschluss unter: <https://trendkraft.io/haftungsausschluss>